

Neuigkeiten Februar 2010

Aus Tansania

Endlich – der Umzug wird Realität

Am 31. Januar 2010 war es endlich soweit, wir sind umgezogen vom gemieteten Haus in Mbezi Beach nach Bunju B, aufs eigene Land, in unsere neu gebauten Häuser. Herzlichen Glückwunsch!

Wie beim Bauen üblich, hatten auch wir einige Probleme und Terminverschiebungen lösen müssen, die vor allem seitens des Bauunternehmers verursacht wurden. Einige dieser Mängel müssen noch behoben werden. Ich darf Ihnen versichern, dass ich mich für die Stiftung einsetze und dazu schaue, dass mit Ihren Spendengeldern sorgsam umgegangen wird. Die Mängelbehebung bezahlen nicht Sie, sondern der Bauunternehmer.

Wir sind auf eine Baustelle eingezogen, hatten jedoch keine andere Wahl mehr, denn der neue Mieter rückte am alten Ort nach. Glücklicherweise hat er uns den Monat Januar noch überlassen, sodass die ganz grossen Mängel während dieser Zeit erledigt werden konnten.

Wie auch immer, die Kinder und die Mütter haben sich riesig gefreut über den Umzug nach Bunju B. Sie sagen, dass sie besser schlafen und sie können in der Umgebung viel entdecken. Alle finden es sehr schön und bedanken sich herzlich bei allen, die dies möglich gemacht haben. Im Moment leben sich alle ein - zum Teil muss noch eingerichtet und die Tagesabläufe angepasst werden.

Als nächstes steht die Gestaltung der Umgebung an, sprich der Garten, die Wege, der Spielplatz etc. Im Moment ist alles nur sandig und steinig. Wir sind an der Ausarbeitung der Pläne und ich denke, dass wir uns darauf freuen dürfen.

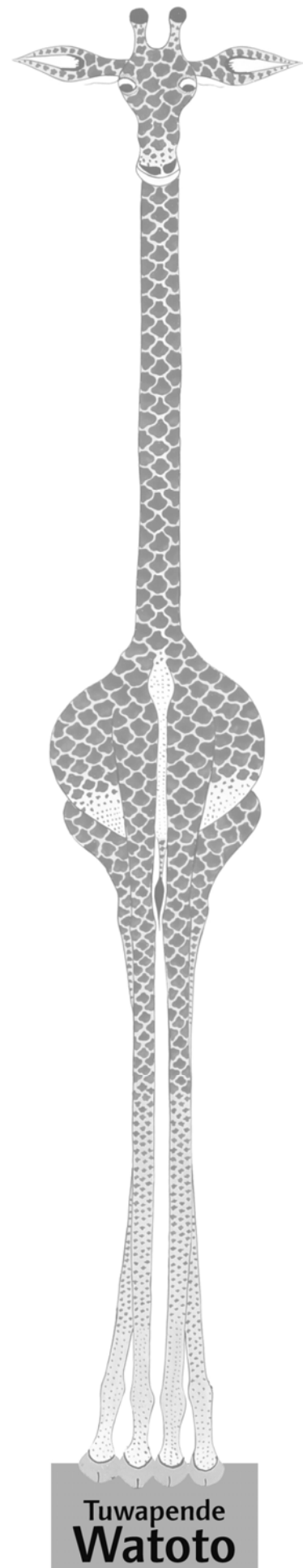
Kindergarten und Schule

Natürlich hat sich auch die Eröffnung unseres Kindergartens und der 1. und 2. Klasse verschoben. Bis vor ein paar Tagen waren die Handwerker noch am arbeiten.

Jetzt wird eingerichtet und vorbereitet und ab dem 22. Februar 2010 sollte es dann soweit sein.

Alle Tuwapende Watoto Kinder die im Kindergartenalter sind, werden den Kindergarten bei Mama bzw. Teacher Tamara besuchen (Eliza, Zawadi, Kelvina, Tony, Petro und Julius). Die Kinder der ersten und zweiten Klasse, gehen zu Teacher Joshua in die Schule (Bahati, Dulla, Fabi, Martha und Maria). Der Kindergarten wird auch Kindern der Umgebung offenstehen. Die vier Grossen, Cecilia, Jackson, Francis und Emanuel, gehen weiterhin in die Kensington Academy, der früheren Schule aller TW Kinder. Prisca ist nach wie vor in einer Boarding School.

Ab März können wir weitere Kinder in unser Heim aufnehmen, denn jetzt ist Platz vorhanden und die Kinder freuen sich auf weitere Geschwister.



Solarenergie und weitere Bauvorhaben

In Bezug auf Solarenergie haben wir grosses Glück gehabt. Denn wir wurden vom luxemburgischen Staat und der luxemburgischen Firma Solartec ausgewählt und erhalten die ganze Solaranlage gesponsert. Ein Container mit viel Hightech-Material wird Ende Februar 2010 auf den Weg nach Tansania geschickt, voraussichtlicher Installationstermin wird im April/Mai 2010 sein. Im Moment überbrücken wir mit einem Generator, denn ohne diesen hätten wir keinen Strom und könnten auch das Wasser nicht hoch pumpen.

Wir gehen möglichst sparsam mit dem Einsatz des Generators um, denn er braucht viel Benzin.

Sobald alles mit dem alten Bau über die Bühne ist, werden wir uns unserem neuen Bauvorhaben zuwenden - dem Bau der Primarschule. Die Finanzen sind teilweise gesichert, zumindest der Bau, nicht die Einrichtung. Die Pläne sind gezeichnet, ein neuer Bauunternehmer gefunden. Ich denke, dass es bis nach der Regenzeit dauert (Juni 2010), bis wir mit dem Bauvorhaben starten können.

Dies gibt uns auch Zeit, uns erst einmal am neuen Ort zu etablieren und einzuleben. Leider hat sich bezüglich zusätzlichen Land kauf noch nichts ergeben - wir bleiben dran!

Aus der Schweiz

Unsere diversen Anlässe im November 2009, der Basar in Kloten, das Kerzenziehen in Lindau, das Benefizkonzert in Bern und die Tinga Tinga Bilderausstellung in Basel waren alle sehr erfolgreich. Wir sind immer wieder überrascht wie sich die Menschen berühren lassen und sich sozial zeigen.

Ein herzliches Dankeschön an Sie alle.

Im 2010 haben wir wieder viel vor, im Februar 2010 gibt es eine Tinga Tinga Bilderausstellung bei der BIS (Bank for International Settlement) in Basel. Eine weitere Ausstellung in Gottlieben im Mai und das Golfturnier in Payerne am 26. April 2010.

Wir halten Sie über alles auf dem Laufenden, bitte schauen Sie auch immer mal wieder auf unserer Homepage nach oder melden Sie sich direkt bei uns. Für Ideen zum Fundraising haben wir immer ein offenes Ohr.

Wie bereits im letzten Neuigkeiten Brief angekündigt, hat es im Stiftungsrat in der Schweiz eine Veränderung gegeben.

Anna Angst und Albert Bargetzi sind ausgetreten und neu dazugekommen sind Ruth Bütikofer und Philippe Linscheid.

Ich danke Anna Angst und Albert Bargetzi ganz herzlich für die geleisteten Dienste für die Stiftung Tuwapende Watoto und heisse Ruth Bütikofer und Philippe Linscheid ganz herzlich willkommen bei der Stiftung Tuwapende Watoto. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.

